



Pressekonferenz

**Brand- und Hilfeleistungsbericht
der Niedersächsischen Feuerwehren für das Jahr 2020**

im

**Niedersächsischen Ministerium für
Inneres und Sport**

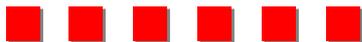
20.September 2021





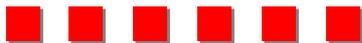
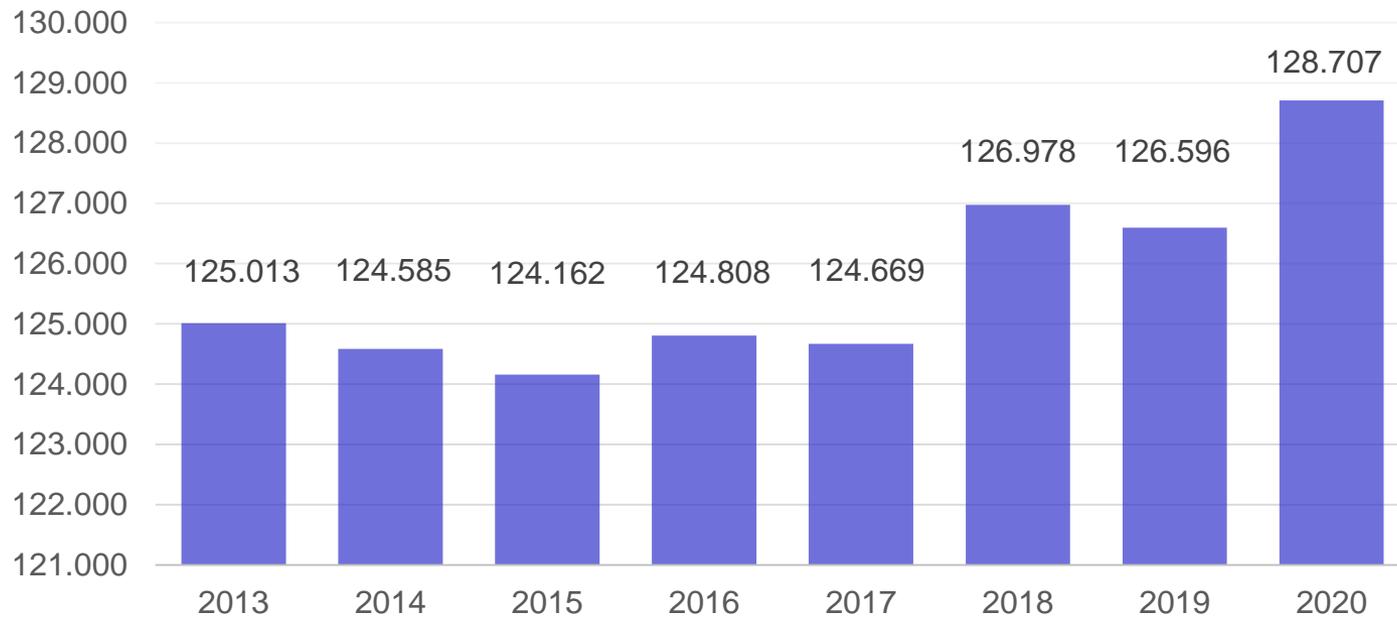
Brand- und Hilfeleistungsbericht 2020

- **128.707** aktive ehrenamtliche Feuerwehrangehörige (+ 2.111)
- Anteil weiblicher **Feuerwehrangehöriger** bleibt bei **13%**
(insgesamt **17.059**)
- **3.219** Ortsfeuerwehren
- **43.807** Mitglieder (- 1.004) in den **Kinder- und Jugendfeuerwehren**
- **21.662** Brände (-2.207)
- **53.950** Technischen Hilfeleistungen (- 3.729)
- **13.869** Fehllalarmierungen (- 708)



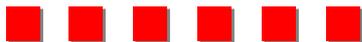
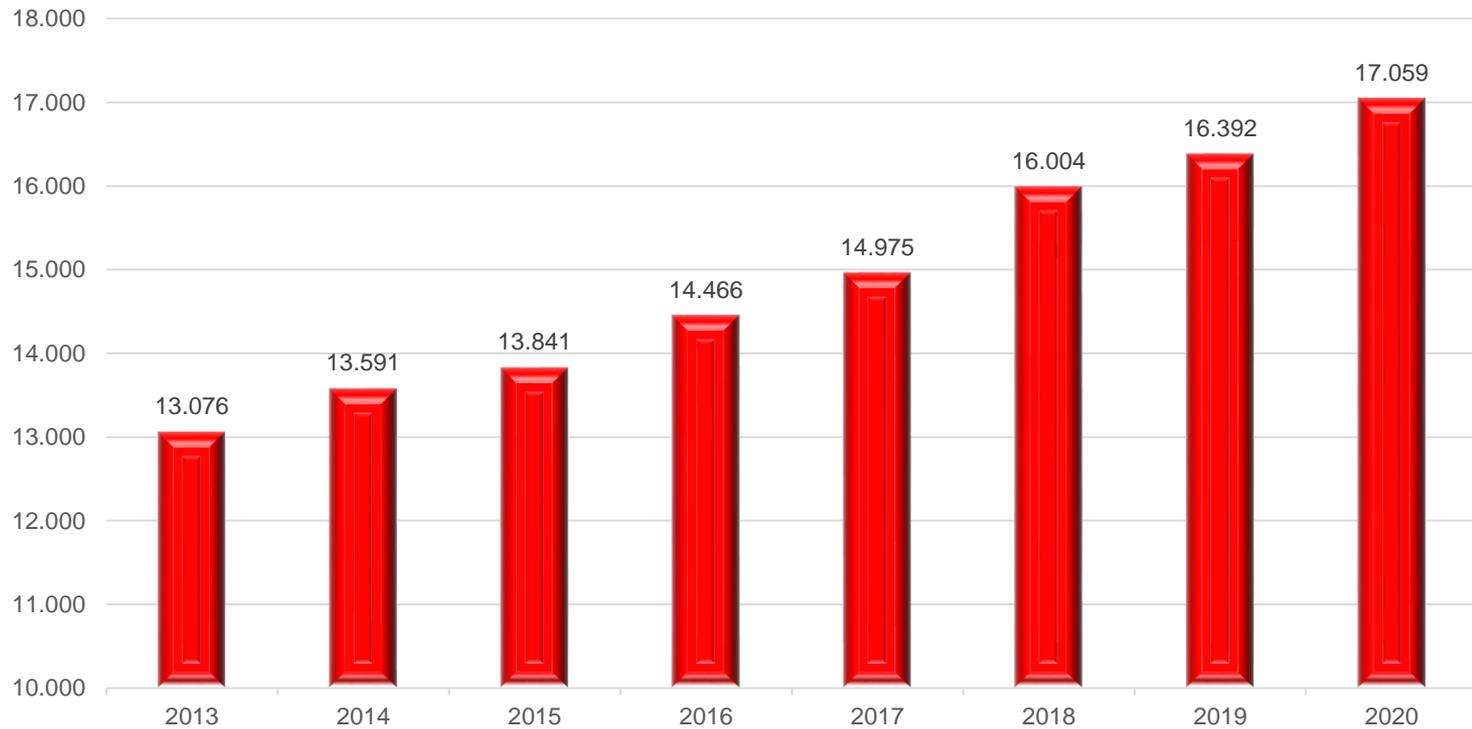


MITGLIEDER DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN 2013 BIS 2020



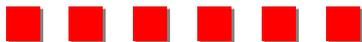
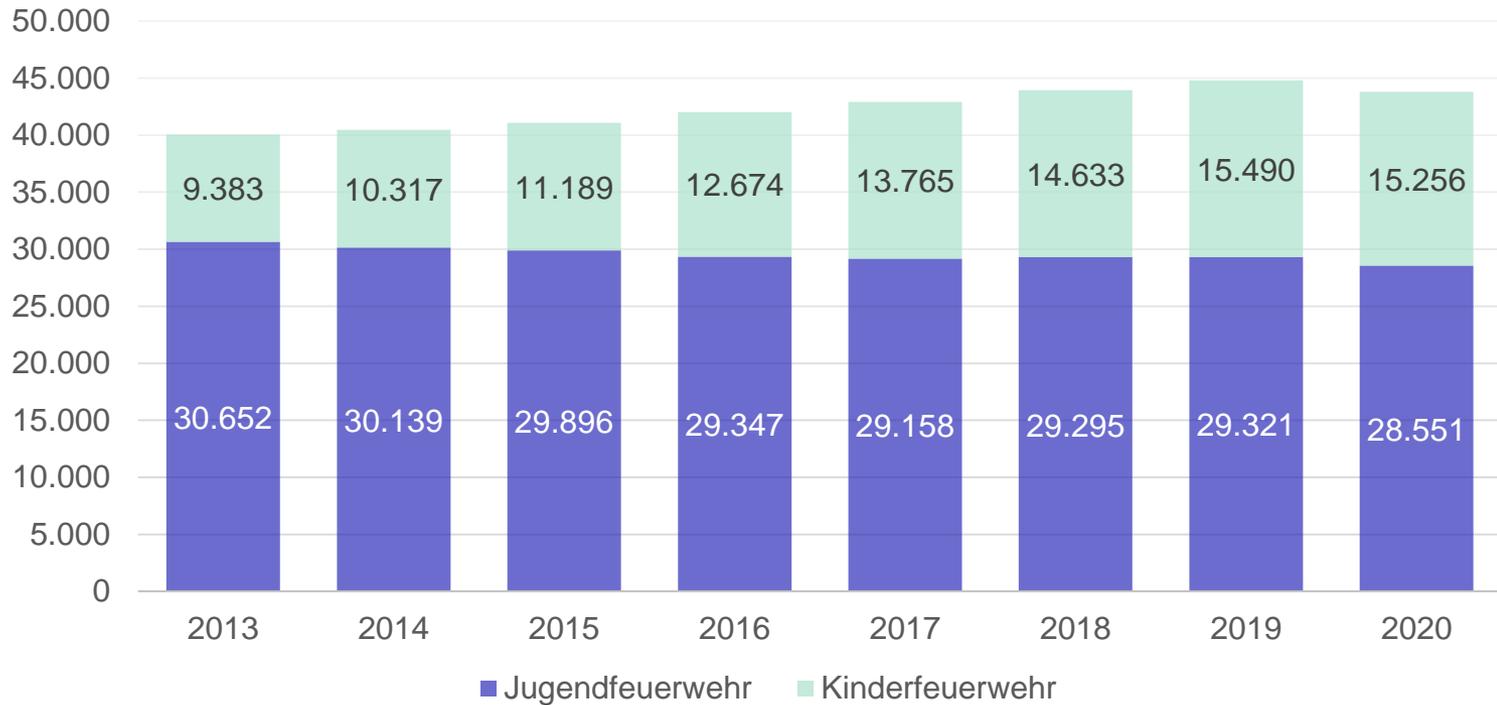


WEIBLICHE MITGLIEDER IN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR



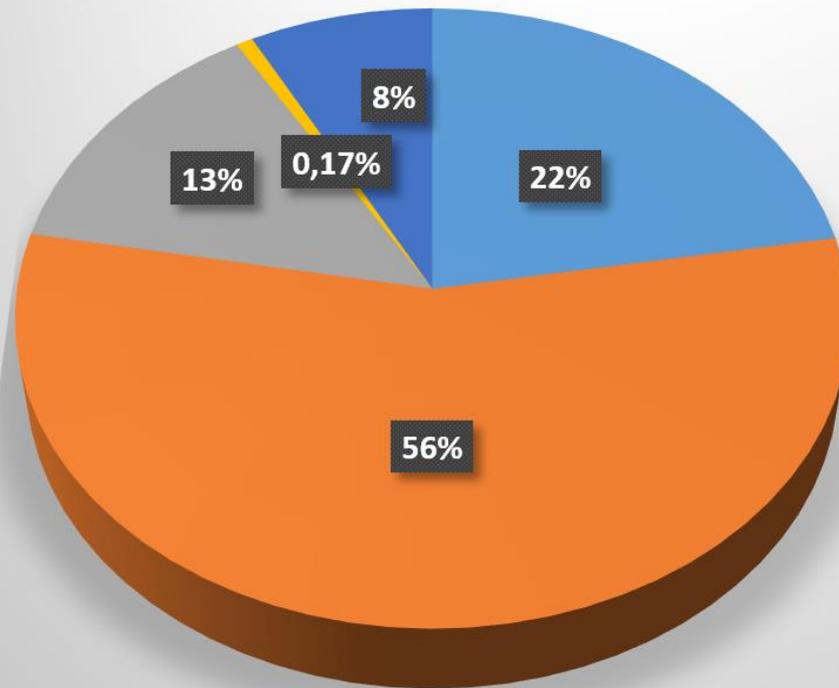


MITGLIEDER IN KINDER- UND JUGENDFEUERWEHREN 2013 BIS 2020





Anteil der Einsätze



- Brände
- Technische Hilfeleistung
- Blinde Alarmer
- Böswillige Alarmer
- Sonstige Einsätze





Wald- und Vegetationsbrände



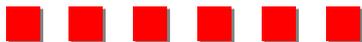


Wald- und Vegetationsbrände

Bundesweite Waldbrandstatistik

(Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung):

- Seit Beginn der Erfassung in 1991 deutlich gestiegene Zahl von Brandgeschehen
- Deutlicher Rückgang der verbrannten Fläche je Brandgeschehen
- Flächenmäßig größtes Ereignis Moorbrand in Lohne mit ca. 40 ha





Wald- und Vegetationsbrände

Maßnahmen zur Früherkennung: Feuerwehrflugdienst

- Luftstützpunkte Lüneburg und Hildesheim
- 11.102 Flugminuten an 42 Tagen
- 6 Brandgeschehen erstgemeldet
- An 6 Einsatzstellen Bodenkräfte zur Einsatzstelle geführt





Wald- und Vegetationsbrände

Maßnahmen zur Früherkennung: Automatisiertes Waldbrandfrüherkennungssystem (AWFS)

- 103 Tage Waldbrandzentrale besetzt (Waldbrandgefahrenindex ≥ 3)
- 240 Brandmeldungen an Einsatzleitstellen, Bundeswehrfeuerwehr und Werkfeuerwehren gesendet
- Fehlalarme: 0

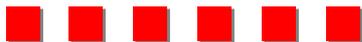




Covid-19 - Pandemie

Herausforderungen und Einschränkungen durch die anhaltende Pandemielage

- Kontaktbeschränkungen auch für Feuerwehren
- Ausbildung nur eingeschränkt oder gar nicht möglich
- Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft
- Regelmäßig aktualisierte Hinweise zur Einsatzbereitschaft und Leistungsfähigkeit der Feuerwehren in Niedersachsen





Einsatzort Zukunft

Neustrukturierung des Niedersächsischen Brand- und Katastrophenschutzes:

- Gründung eines zentralen Niedersächsischen Landesamtes für Brand- und Katastrophenschutz (NLBK) zum 01. Januar 2021
- Betreuung der Feuerwehren aus einer Hand
- Überführen von Aufgaben, Personal und Unterlagen in das Landesamt

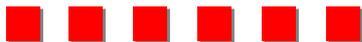




Einsatzort Zukunft

Das Angebot des NLBK kontinuierlich den Anforderungen der Feuerwehren anpassen:

- Das Lehrangebot des NLBK durch digitale Angebote weiter entwickeln
- weiter in Neu- und Ausbauten auf den drei Liegenschaften des NLBK investieren





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

